

Büro Stadtverordnetenversammlung
Marktplatz 4
65428 Rüsselsheim am Main

Rüsselsheim, den 10.02.2026

Antrag der SPD-Fraktion zur sofortigen Beschlussfassung

Antrag zum Haushalt 2026

Teilhaushalt / Produkt: 020313000 Brandschutz (Rüsselsheimer Feuerwehr)

Besoldung der Rüsselsheimer Feuerwehr im Wettbewerb sichern, Vergleich und Anpassung bei Unterdeckung

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat wird beauftragt, für die Mitarbeiter der Rüsselsheimer Feuerwehr einen Besoldungs- und Vergütungsvergleich mit umliegenden Kommunen vorzulegen.
2. Soweit sich dabei eine Unterdeckung gegenüber dem marktüblichen Niveau ergibt, sind im Haushaltsvollzug 2026 Maßnahmen zur Angleichung nach oben vorzubereiten und den Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.
3. Es erfolgt ausdrücklich keine Absenkung bestehender Besoldungs- oder Entgeltstrukturen.

Begründung:

Die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr ist für die Stadt zwingend. Um Personal zu halten und die Attraktivität als Arbeitgeber zu sichern, muss die Stadt im Wettbewerb mit umliegenden Kommunen konkurrenzfähig bleiben. Eine Angleichung bei Unterdeckung dient der Stabilisierung des Personalbestands und der Vermeidung von Folgekosten, die durch Fluktuation, Nachbesetzungen und erhöhte Belastungen entstehen können.

Belegstellen (Stellenplan): Das **Produkt 020313000** ist im Stellenplan Teil A und Teil B mit Umfang und Besetzungsstand ausgewiesen.

Vielen Dank und freundliche Grüße



Lea Kotyga-Mirza

SPD-Fraktionsvorsitzende